



Pressemitteilung

Dienstag, 28. Mai 2019

Großer Sommer-Ferien-Spaß mit dem Norderstedter „Ferienpass“

Norderstedt. Es sind nur noch wenige Wochen bis zu den Sommerferien - und den Kindern und Jugendlichen in der Stadt Norderstedt wird auch in diesem Sommer garantiert nicht langweilig werden! Das Jugendamt der Stadt bietet in Kooperation mit ganz vielen Einrichtungen, Vereinen, Firmen und Organisationen auch in diesem Jahr den „Ferienpass“ an. Der „Ferienpass“ beschert den Kindern und Jugendlichen täglich viele Angebote. Eltern, Kinder und Jugendliche können das Programm bereits jetzt online anschauen und ausdrucken. Anfang Juni gibt es dann in vielen Einrichtungen der Stadt die gedruckte Broschüre zum „Ferienpass“. Anmeldestart ist am 4. Juni!

Über die kreativen, musischen und kulinarischen Angeboten hinaus, zusätzlich zu den Ausflügen, Camps oder Tagesfahrten liegt der Schwerpunkt in den Sommerferien beim Thema Sport und Bewegung. Durch den Förderverein der offenen Kinder- und Jugendarbeit profitiert die Aktion „Ferienpass“ von einer Spende des Fitnessclubs Elixia. Zahlreiche Wassersportarten wie Schnuppersegeln, Stand-Up-Paddling und Wakeboarding können in diesem Jahr besonders günstig ausprobiert werden. „Fit durch die Ferien“ geht es auf dem Bauspielplatz Falkenhorst zu. In einer jeweils ganztägig betreuten Woche erwarten die Kinder Angebote und Ausflüge rund um das Thema Bewegung, Sport und Ernährung.

Ein Band-Workshop im „Bunker“, die Indianerwoche mit Pferden, ein Abenteuer im Düsterwald, die Kunstwoche mit Vernissage und verschiedenste Angebote zum Thema Medien erweitern das bunte Programm.

Zahlreiche Angebote des „Ferienpasses“ sind in diesem Jahr in einem flexibel betreuten Spielangebot eingebunden, damit eine Teilnahme auch für die Kinder ermöglicht werden kann, deren Eltern ganztägig berufstätig sind.

Dem Jugendamt der Stadt ist es ein großes Anliegen, dass alle hier lebenden Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit haben, die vielfältigen Angebote der Jugendarbeit, inklusive des „Ferienpasses“, zu nutzen, auch wenn es in ihren Familien finanzielle Engpässe gibt. Deshalb werden bereits seit Jahren alle Veranstaltungen des Ferienpasses finanziell vom Jugendamt bezuschusst. Daher wird es für besonders benachteiligte Familien die Möglichkeit geben, eine zusätzliche finanzielle Förderung von 25 Prozent der Teilnahmegebühr durch das Jugendamt zu erhalten. Anfragen dazu können an die für den „Ferienpass“ verantwortlichen Koordinatorinnen Melanie Musah (Sozialraum Glashütte-Jugendhaus Atrium und Kreativspielplatz „Fossi“) und Sandra Kesebom (Sozialraum Mitte-Harksheide – Jugendhaus Bunker und „Bau!“ Falkenhorst) gestellt werden.



Die gesamte Programmliste kann auf der Internetseite der Stadt unter www.norderstedt.de angeschaut werden. Für alle kreativen, musikalischen, sportlichen und kulinarischen Angebote sowie für Camps, Ausflüge und auch schon die Sommer-Reise ab zwölf Jahren gibt es die Möglichkeit sich online anzumelden: www.unser-ferienprogramm.de/norderstedt/index.php.

Wer sich persönlich anmelden möchte, kann das für alle Veranstaltungen in den Jugendeinrichtungen und auf den Bauspielplätzen der Stadt tun:

Jugendhaus Muku Buschweg (Garstedt)
Jugendhaus Atrium (Glashütte)
Jugendhaus Bunker (Norderstedt Mitte)
Jugendhaus Glockenheide (Friedrichsgabe)
Bauspielplatz Falkenhorst „Bau“ (Harksheide)
Kreativspielplatz Ossenmoorpark „Fossi“ (Glashütte)

Weitere Anmeldestellen sind:

Schulsozialarbeit (Frau Voss, im BBZ Harksheide)
Schulsozialarbeit (Herr Lange, im SZS Glashütte)

In allen Anmeldestellen liegen die Programmlisten und Anmeldepapiere aus.

Bei Fragen rund um den „Ferienpass“ können sich Eltern, Jugendliche und Kinder an Sandra Kesebom und Melanie Musah wenden: per E-Mail an ferienpass@norderstedt.de; telefonisch unter 0173/663 49 85 und 0172/458 76 11.